

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 12. Jänner 1849



Sitzungsprotokoll
des Gemeindeausschusses der Stadt Steyr am 12. Jänner 849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.

Die Herren Gemeinde-Ausschüße Anton Gaffl, Johann Eysn, Johann Seidl, Jos. Plersch, Leopold Degenfellner, M. K. Reschauer, And. Woisetschläger, Jos. Krenklmüller, Fr. v. Schönthan, Karl Gärber, Wittigschlager, Wickhoff, Alois Redtenbacher, Rom. v. Jäger, Johann Reitmayr, Franz Pfaffenberger, Alois Vögerl, Alois Stigler.

Wurde das Sitzungsprotokoll v. 9. Jänner 849 vorgelesen und dagegen nichts bemerkt.

Referat der I. Section

60. Herr Mich. Haratzmüller, prov. Bauamtsverwalter zeigt einige an der hiesigen Lände bestehende Übelstände an.

Ist der gegenwärtige Scheiterleger Martin Weiner von dieser Stelle mit Dekret zu entlassen und dieselbe dem Leopold Pfarl zu verleihen, und diese Veränderung dem Publikum mittelst Kundmachung bekannt zu geben. Zur Prüfung und Abänderung der bisher bestandenen dießfälligen Übelstände werden die Herrn Ausschüße Haratzmüller, Sonnleitner und Wittigschlager bestimmt, welche das dießfällige Elaborat binnen 3 Wochen zu überreichen haben.

7061. Leopold Pfarl, Hausbesitzer im Ort Nr. 50 bittet um Verleihung der städt. Scheiterlegerstelle. Dem Bittsteller wird die durch die Entlassung des Martin Werner erledigt Scheiterlegerstelle gegen dem verliehen, daß er seine fürstl. Lamberg'sche Scheiterlegerbedienstung zurücklege und sich zur Beeidigung am 16. d. M. vor den Gemeinderath stelle.

7163. Franz Weindl, Zimmermann im Ort,
9703. Josef Gitzmayr, Hausbesitzer im Ort,
6913. Franz X. Mann, Meßerer

Wird diesen 3. Bittstellern bedeutet daß die Scheiterlegerbedienstung einem Andern verliehen wurde.

54. Johann Meidinger um Verleihung der städt. Holzversilbererstelle.

Kann von diesem Gesuche kein Gebrauch gemacht werden, indem dieser Dienst aktenmäßig nicht erlediget ist.

62. Die Vorstehen der Bäckerinnung bitten um Brodsatzes Abänderung und Schutz gegen Gewerbsstörungen.

Dem Expedite zur Beibringung der Vorakten.

78. Dekret des k.k. Landespräsidiums mit jenen Adressen welche aus Anlaß der §§. 2 u. 3 des deutschen Reichsverfassungs-Entwurfes an Sr. kk. Majestät gerichtet waren.

Dem Expedite zur Affigirung und Vertheilung.

61. Note des Magistrates Steyr Z. 9756 p. mit der Eingabe bey Josef Langerbauer im Voglsang wegen allfälliger Ausgleichung bezüglich der ihm aufgetragenen Kaßirung seines Stiegenantrittes.

Die Renote dahin zu erlassen, daß Josef Langerbauer den von ihm angemeldeten Rekurs nur überreichen möge.

II. Section

1. Anfrage des Kaßamtes als Stadtpf. Kirchamts-Rechnungsführung im Betreff des Korndeputats des Thurnermeisters Gruber.

Wird der Rechnungsführung bedeutet, dem Thurnermeister Franz Gruber den für sein Korndeputat zu jährl. 28 Metzen pro 848 enthaltenden Relutionsbetrag pr 62 fl 57 xr CMz ausfolgen zu lassen, weil aller Wahrscheinlichkeit nach dieser Betrag seinem Gehaltsbezüge eingerechnet ist.

97. Regierungskundmachung Z. 31886 dto. 27. Dez. 848 bezüglich der Schulenbeheizung.
Die Hrn. Schullehrer hievon in Kenntnis zu setzen.

1853. Johann Satzinger um Enthebung von der Armenvaterstelle.
Wird enthoben und ist an deßen statt Hr. Karl Ferdendt aufzustellen.

III. Section

90. Das Exedit überreicht die Verzeichnisse über die für die verunglückten Wiener eingefloßenen Sammlungsbeträge und Kleidungsstücke.

Den eingegangenen Betrag pr. 470 fl 48 1/2 xr CMz sowohl als die Kleidungsstücke und Wäsche an das kk. Kreisamt zur weiteren Übermittlung einzusenden.

86. Quittung der Nachwächter von der Stadt über 36 xr CMz.
Dem Kaßamte zur Auszahlung.

94. Das Kassaamt überreicht die Stadtkassaarechnung pro 848.

95. Dasselbe überreicht die Stadtkassajournalien für die Monate November und Dezember 848.
Zur Revision.

92. Protokoll über die öffentliche Versteigerung eines der Veronika Bogmayr konfiszirten Kleides.
Den Erlös zu 1 fl 20 xr dem Armeninstitute abzuführen.

IV. Section.

9. Quittung des Hrn. Michael Haratzmüller pr 52 fl 48 xr CMz für gelieferte 31 Stück welche Bäume und 9 Stück Ruderbäume.

Dem Kaßamte zur Auszahlung und hat das Bauamt diese Bauhölzer in der Materialrechnung aufzunehmen.

18. Kostenanschlag des gewes. Bauamtsverwalters Donberger über die Erbauung einer Feuerreserve im Ort.

Hat dieser Bau wegen minderen Kaßakräften noch auf ein weiteres Jahr zu unterbleiben.

19. Registrant Weber überreicht die aufgefundenen Akten bezüglich der städt. Wasserschutzmauer an der Enns.

Sind die beantragten Ausbeßerungen an dieser Mauer im Regiewege unter der Leitung der Herren Nutzinger, Haratzmüller, Gröswang und Wittigschlager vorzunehmen.

21. Quittung pr 48 xr CMz des Josef Schaufler für Reinigen des zwischen dem Rathhause und dem Wickhoff'schen Hause bestehenden Kanals.

22. Quittung pr. 7 fl 28 xr CMz für Schneiden und Spalten des Brennholzes.

No. 25, 26, 72, 73, 74. Wochenlisten.

Dem Bauamte zur Auszahlung.

27. Kreisamtsdekret Z. 61 dto 2. Jänner 849 wegen Dringlichkeit der Ennsbrückenreparatur.
Ist das Resultat der vom Zimmermeister Bichler vorgenommenen Untersuchung dieser Brücke zu Protokoll zu nehmen.

75. Konto des Zimmermeisters Joh. Bichler pr 17 fl 57 xr CMz für die Abrechnungsarbeiten bei der Stadtpfarrkirche.
Der Stadtpf. Kirchamts-Rechnungsführung zur Auszahlung.

V. Section

29. Note des Magistrats mit dem Erwerbsteuer-Minderungsgesuche des Fleischhauers Mich. Petz.
Ist auf eine Erwerbsteuerminderung nicht einzurathen.

34. detto mit Erw. St. Minderungsgesuch des Viktualienhändlers Filipp Wiser.
Ist auf die Erwerbsteuerminderung nicht einzurathen, sondern vielmehr auf Abstellung der bisherigen Verpachtung dieses Geschäftes zu dringen.

33. Note des Magistrats mit Erw. St. Minderungsgesuch des Andreas Pramendorfer.
Wird auf die Minderung der für den Nürnberger Warenhandel des Andres Pramendorfer bemessenen jährl. Erwerbsteuer von 40 fl auf 30 fl eingerathen.

32. detto mit Erwerbsteuer-Minderungsgesuch des Baumeisters Karl Huber.
Wird auf die Erw. St. Minderung u. z. von jährlichen 30 fl auf 15 fl eingerathen.

30. detto mit Erw. St. Minderungsgesuch des Schneidermeisters Karl Thanner.
ditto mit detto der Viktoria Amon Schneidermeisterswitwe.
Werden Beide zur Erwerbsteuer-Minderung empfohlen.

Kreisamtsdekret Z. 1942. dto. 30. Nov. 1838 wegen genauer Würdigung der Erwerbsteuerminderungsgesuche.
Zu befolgen.

Nachtrag zur III. Section

124. Aufsatz einer Dankadresse des Gemeindeausschusses an den Regierungspräsidenten Freiherrn v. Skrbensky.
Ist diese Dankadresse dem Entwurfe conform auszufertigen.

VI. Section

91. Schreiben des Magistrates Mies Z. 1693 v. 29. Dez. 848 mit den für Wenzl Trötscher erlaufenen Krankenverpflegskosten pr 15 fl 49 xr CMz.
Der Mildtenversorgungsfonds-Rechnungsführung zur Empfangnahme und Verrechnung und den Empfang zu bestätigen.

Haydinger	Schoenthan	Gärber
Haratzmüller	Wittigslager	Redtenbacher
Reitmayr	J. Krenklmüller	Pfaffenberger
Vögerl	Woissetschläger	Degenfellner
Plersch	Nutzinger	Seidl
Gaffl	Eysn	